



**Mehr Wert.
Mehr Vertrauen.**

Pressemitteilung

TÜV SÜD auf der LogiMAT 2024

29. Februar 2024

Neue Regularien, Trends und Technik zur Logistikmesse

München/Stuttgart. TÜV SÜD ist vom 19. bis 21. März auf Europas größter Logistik-Fachmesse LogiMAT in Stuttgart vertreten. Die Expertinnen und Experten präsentieren dort ihre Leistungen zur neuen Maschinenverordnung, höheren Cybersecurity-Anforderungen sowie Fahrerlosen Transportsystemen. Besucher finden das Team in Halle 5, Stand 5A41.



„Wer Maschinen in Europa herstellt, importiert, in Verkehr bringt oder wesentlich ändert, muss die neuen Vorgaben der Maschinenverordnung (MVO) beachten“, sagt Christian Moschner, Head of Sales bei TÜV SÜD Product Service. „Weil ihr Anwendungsgebiet erweitert wurde, müssen teils auch Wirtschaftsakteure und Unternehmen aktiv werden, die bisher nicht betroffen waren, wie Händler von Gebrauchtmachines.“ Weitere Neuerungen umfassen die Verordnungsstruktur, Begriffe und Details sowie technische und rechtliche

Anpassungen. Punkte wie Digitalisierung, Künstliche Intelligenz und Cybersicherheit, aber auch autonome Maschinen und Online-Betriebsanleitungen sind jetzt stärker im Fokus. Bei einigen Maschinen und Risikobewertungen muss die Konformitätsbewertung mit der MVO nun verpflichtend von einer Benannten Stelle geprüft werden. Vorher war dies optional.

TÜV SÜD unterstützt Unternehmen bei der Vorbereitung und Umsetzung der MVO, die ab Januar 2027 in der EU verbindlich ist und die bestehende Maschinenrichtlinie ersetzt. Wer sich frühzeitig auf die Neuerungen einstellt, profitiert nicht nur von Rechtskonformität, sondern verbessert zugleich seine Position im Wettbewerb.

Cybersichere Transport-, Lager- und Verteilprozesse

„Mit der zunehmenden Digitalisierung und Vernetzung von Transport-, Lager- und Verteilungsprozessen geraten auch Logistikunternehmen verstärkt ins Visier von Hackern“,

sagt Christian Moschner. Die Integration neuer Technologien wie Internet of Things (IoT), Künstlicher Intelligenz oder Fahrerloser Transportsysteme birgt zusätzliche Angriffsmöglichkeiten und damit Risiken. Das gefährdet nicht nur die operativen Abläufe, sondern auch sensible Daten. „Um Cybersecurity entlang der gesamten Lieferkette zu gewährleisten, müssen die Unternehmen auf neue Bedrohungen und Angriffsmuster flexibel reagieren und ihre Sicherheitsmaßnahmen kontinuierlich anpassen und verbessern“, so Christian Moschner weiter.

Hersteller, Integratoren und Dienstleister aus der Logistikbranche profitieren dabei von den unabhängigen Cybersecurity-Prüfungen und -Zertifizierungen sowie Risikobewertungen durch TÜV SÜD. Sie sorgen für ein Höchstmaß an Sicherheit und ermöglichen den Unternehmen, das auch nach außen zu dokumentieren. Das betrifft den gesamten Lebenszyklus von der Produktentwicklung über die Implementierung bis zum Betrieb von Antriebssystemen, Fördertechnik, Robotern oder Transportsystemen. Schulungen, Workshops und umfassende Tests sind weitere Schwerpunkte für eine cybersichere Logistik.

Funktionales, automatisiertes und fahrerloses Befördern

Christian Moschner: „Die Logistikbranche stellt hohe Anforderungen an die Sicherheit, aber auch an die Funktionale Sicherheit von Fahrerlosen Transportsystemen (FTS).“ Bei der Herstellung, dem Vertrieb sowie bei der Integration und beim Betrieb sind zahlreiche länderspezifische Regularien zu erfüllen. „Eine sichere Navigation und Kollisionsvermeidung ist vor allem in Umgebungen mit Menschen und anderen Maschinen nur mit zuverlässigen Datenschnittstellen und präzisen Positionierungs- und Leitsystemen zu gewährleisten.“

TÜV SÜD Product Service verfügt über langjährige Erfahrung mit FTS und ist in allen wichtigen Zielmärkten vertreten. Die Prüfungen und Zertifizierungen berücksichtigen neben der Sicherheit und Funktionalität auch die landesspezifischen Anforderungen vor Ort. Darüber hinaus unterstützt TÜV SÜD Hersteller bei der Qualifizierung ihrer Produktserien und internationalen Fertigungsstandorte. Das beinhaltet die Arbeit mit Schlüssellieferanten, Produktionsaudits sowie die Abstimmung von Endprodukt-Anforderungen eingeschlossen der Komponenten und Subsysteme. So fördern die Expertinnen und Experten schnelle, sichere und effiziente Markteinführungen von Fahrerlosen Transportsystemen – weltweit.

Über die LogiMAT

Die LogiMAT in Stuttgart ist die größte jährliche Logistikmesse Europas. Sie informiert über Technologien, Produkte, Systeme und Lösungen zur Distribution sowie zum Material- und Informationsfluss – von der Beschaffung bis zur Auslieferung bzw. Bereitstellung von

Produkten und Dienstleistungen. Kernthemen sind Rationalisierung, Prozessoptimierung und Kostensenkung.

Weitere Informationen zu TÜV SÜD-Leistungen für die Logistikbranche:

- [Produktprüfung und Produktzertifizierung](#)
- [Europäische Cybersecurity-Regulierung](#)
- [Prüfung und Zertifizierung von Fahrerlosen Transportsystemen und mobilen Robotern](#)

Hinweis für Redaktionen: Die Pressemeldung und das Bild in reprofähiger Auflösung gibt es im Internet unter <https://www.tuvsud.com/presse>.

Pressekontakt:

TÜV SÜD AG Unternehmenskommunikation Westendstraße 199 80686 München	Dirk Moser-Delarami Telefon +49 (0) 89 / 57 91 – 15 92 E-Mail dirk.moser-delarami@tuvsud.com Internet tuvsud.com/presse
---	--

Im Jahr 1866 als Dampfkesselrevisionsverein gegründet, ist TÜV SÜD heute ein weltweit tätiges Unternehmen. Mehr als 26.000 Mitarbeiter sorgen an über 1.000 Standorten in rund 50 Ländern für die Optimierung von Technik, Systemen und Know-how. Sie leisten einen wesentlichen Beitrag dazu, technische Innovationen wie Industrie 4.0, autonomes Fahren oder Erneuerbare Energien sicher und zuverlässig zu machen. [tuvsud.com/de](https://www.tuvsud.com/de)